



IM - Implantation

Behandler: Assistenz:
Allgemeines:
Patient ist beschwerdefrei
Patient über das heutige Procedere und Risiken aufgeklärt
Patient ist mit der Behandlung einverstanden
□ HKP/ □ KV Geplante Versorgung: liegt unterschrieben vor
☐ Risikoaufklärungsbogen liegt unterschrieben vor
Datienten mit CHV Lägung eg. 1 Minute apülen laggen
Patienten mit CHX-Lösung ca. 1 Minute spülen lassen Steriles einmal OP-Material
Zahn/ Regio: + I/L1 + I/L1
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Evtl. LZP entfernt
Schnittführung Regio:von bis, Aufklappung Mucoperiostlappen,
etwas Knochen abgetragen
Verwendung Bohr- / Navigationsschablone
Einmal Implantatbohrer: System:Ref Nummer
Herstellung Schablone □ Eigenlabor/□ Fremdlabor
Pilotbohrung, aufbereiten Implantatbett
Regio: Messaufnahme
□ Eigenknochen aufgefangen/ □ Einmalknochenfilter verwendet
Regio:
Regio:
Regio: Knochenersatzmaterial: Knochenaufbau
Entnahmeregion: ☐ Eigenknochen/ ☐ Knochenblock
Membran eingebracht Material: Ref Nummer
Zusätzliche weichgewebschirurgische Maßnahmen:
Entnahmeregion: Transplantation von Schleimhaut oder Bindegewebe
Evtl. zusätzliche Plastik
Implantat □ manuell/ □ elektrisch eingebracht und mit 20/35/50Ncm angezogen,
Implantat:
Typ:
Durchmesser:
Länge:
Lot - Nummer: Ref. Nummer:
Verschlusskappe:
Einheilkappe: eingebracht. Ref Nummer
Anzahl der Nähte:
Nahtmaterial:
Röntgenbild/ OPG/ halbes OPG angefertigt
Indikation:
Befund und Diagnose:
Regio: Verbandsplatte:
□ LZP / □ Provisorium / □ Interims eingegliedert bzw. angepasst
Patienten über Verhalten Post OP aufgeklärt und sterile Tupfer & Info - Merkblatt über Verhaltensmaßnahmen
mitgegeben
Implantatpass ausgefüllt und mitgegeben
Rezept: ausgestellt und mitgegeben; Tablettenanzahl:
AU bis ausgestellt und mitgegeben
addy-stolic and migogopoli
Gründe für eine Faktorerhöhung:
Besonderheiten:
Next: